AKADEMIE DER KÜNSTE

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4 10117 Berlin-Mitte Telefon 030 200 57-15 14 Fax 030 200 57-15 08 E-Mail presse@adk.de www.adk.de

Berlin, 26.04.2016

Rheinsberg 25 – Wiedererweckung eines Musenhofs Ausstellung 1. Mai – 31. Oktober 2016

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Wiedereröffnung von Schloss und Park Rheinsberg haben die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, die Akademie der Künste, Berlin, und das Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg ein gemeinsames Ausstellungsprojekt ins Leben gerufen: In dem restaurierten Schloss und Lustgarten sowie in der Galerie zeitgenössischer Kunst sind zeitgleich ausgewählte Kunstwerke und ortspezifische Installationen von Mitgliedern und Stipendiaten der Sektion Bildende Kunst der Akademie der Künste zu sehen.

Seit dem Jahr 2000 stellt die Akademie jährlich ein Mitglied der Kunst-Sektion im Kurt Tucholsky Literaturmuseum vor. Mit der diesjährigen Gruppenausstellung wird diese Tradition fortgesetzt, allerdings werden erstmals auch ortsbezogene Arbeiten in Schloss und Park gezeigt. 17 Mitglieder und Stipendiaten mit zum Teil für diesen Anlass neu realisierten Werken beteiligen sich und stellen ihre Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit zur Diskussion. Die eingeladenen Künstlerinnen und Künstler beziehen sich auf 25 Kapitel einer wechselhaften Geschichte, die an unterschiedlichen Orten des Areals an die Wiederherstellung von Schloss und Park erinnern. Arbeiten von Armando, Ulrich Erben, Ayşe Erkmen, Dieter Goltzsche, Sebastian Gräfe, Ulrike Grossharth, Mona Hatoum, Birgit Hein, Rebecca Horn, Klaus Kleine, Bernd Koberling, Raimund Kummer, Boris Mikhailov, Karin Sander, Michael Schoenholtz, Klaus Staeck und Dorothee von Windheim werden zu sehen sein. "Ich freue mich sehr, dass in diesem Sommer das historische Ambiente des Rheinsberger Musenhofes namhafte Künstler dazu inspiriert, sich mit diesem besonderen Ort auseinanderzusetzen. Die zeitgenössischen Positionen setzen für die Besucher unserer Ausstellung "Rheinsberg 25' bemerkenswerte Akzente und sind eine ganz besondere Bereicherung", so Hartmut Dorgerloh, Generaldirektor der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten.

Rheinsberg 25 - Wiedererweckung eines Musenhofs

1.5.-31.10.2016, Schloss Rheinsberg und Park 1.5.-3.7.2016, Kurt Tucholsky Literaturmuseum

Schloss Rheinsberg, Mühlenstraße 1, 16831 Rheinsberg, Tel.: 033931-726-0, schloss-rheinsberg@spsg.de, Di-So 10-18 Uhr, Eintritt: 8/6 Euro mit Schlossbesichtigung

Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg, 16831 Rheinsberg, Tel. 033931-39007, mail@tucholsky-museum.de, Di-So 10-17.30 Uhr, Eintritt: 4/3 Euro, Kombiticket: 10/7 Euro

Ein Kooperationsprojekt anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Wiedereröffnung von Schloss Rheinsberg



